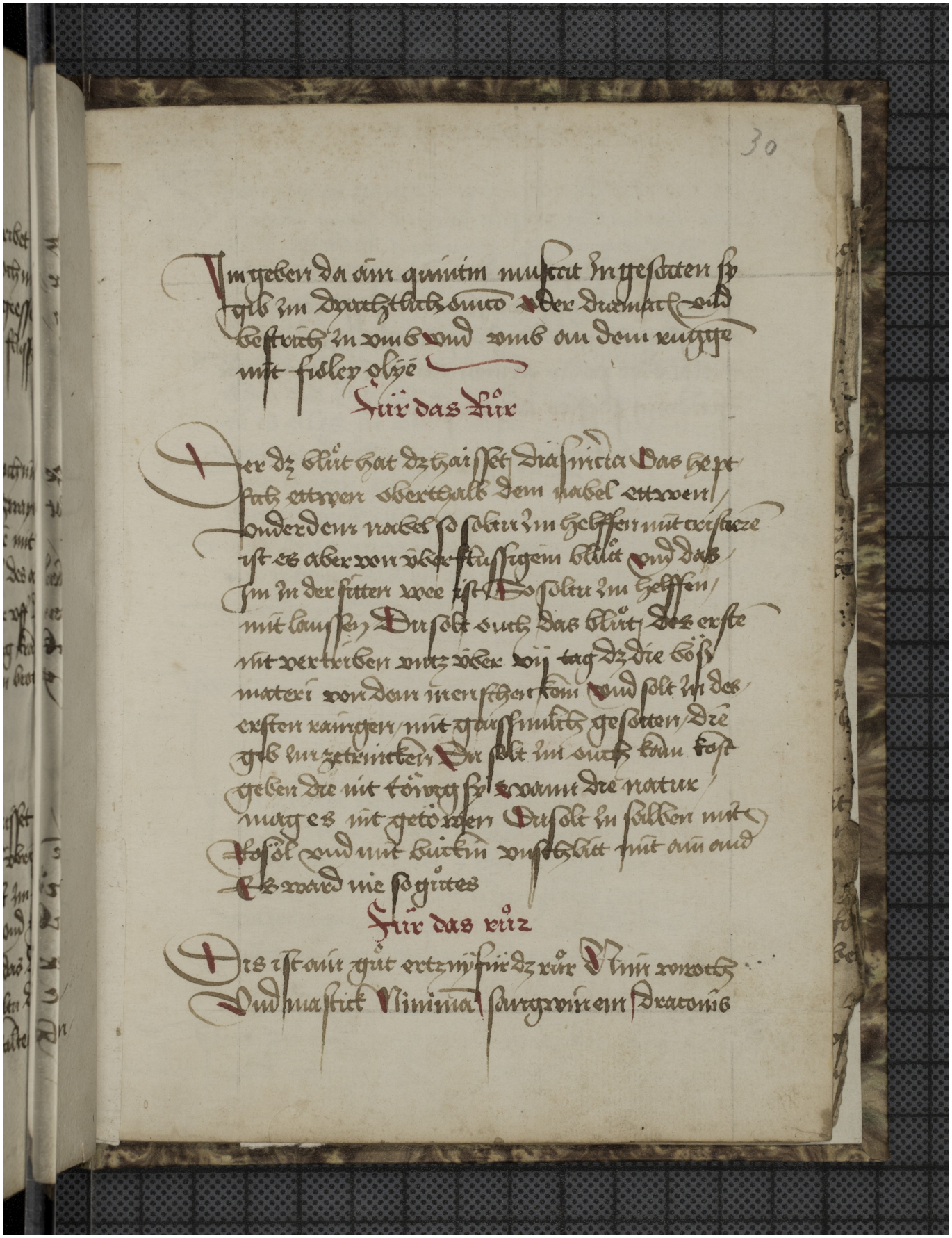
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=139
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



30

Umgeben da dim quintim mustert in gesotten sy
gib im drantzthalb ouch vber drumal und
bestrich in vmb vnd vmb an dem rugge
mit fisley olye

Für das für

Der dz blut hat dz haisset Drasmicta das hept
sich ettwen ober halb dem nabel ettwen
onder dem nabel so solstu im helffen mit crisuce
ist es aber von vberflussigem blut vnd das
im in der sitten wee ist so soltu im helffen
mit lauser Du solt auch das blut dez erste
mit verterben mitz vier oder drij tag dz die bös
materi von dem menschen kom vnd solt im des
ersten raingen mit zarschmilch gesotten dre
gib im zetrinken Du solt im auch kein fast
geben die mit törwtz sy wann die natur
mag es nit getörren Du solt im sulben mit
rosöl vnd mit kurkin wurtzlat mit ain and
er wird nie so gutes

Für das vitz

Ders ist ain gut ertzni für dz für Plim wrwoth
Und mastick Vlimina surgrwin ein draconis